

Geschäftsfeld-Spezial: Klinikum Darmstadt GmbH

Das Klinikum in Darmstadt ist der kommunale Maximalversorger in Südhessen und das einzige Krankenhaus der umfassenden Notfallversorgung (höchste Versorgungsstufe). Nur dort werden jederzeit Strukturen, Prozesse und Fachabteilungen für die Versorgung von Schwerstkranken und -verletzten vorgehalten.

Sichtbar hierfür steht seit April 2019 der neue Hubschrauberlandeplatz. Innerhalb eines Jahres wurde er 89-mal angefliegen. Die Zentrale Notaufnahme ist an 365 Tagen im Jahr zu jeder Zeit geöffnet und interdisziplinär besetzt. Dies ermöglicht die Sicherstellung von maximaler Sicherheit für die Gesundheit der Menschen in Südhessen.

Das Klinikum ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten Frankfurt, Mannheim, Heidelberg und für Pflege in Kooperation mit der FOM Hochschule.



Highlights

149.213	Patienten
26.319	Operationen
1.992	Babys
1.900	Geburten
850	Betten
202	Auszubildende
10	Zertifizierte Zentren

Zentraler Neubau

Noch in 2020 wird das Klinikum den Zentralen Neubau in der Grafenstr. beziehen. Die Psychosomatik siedelt in die ersten beiden Stockwerke des Marienhospitals um.

22 Kliniken und Institute

- Anästhesiologie
- Augenklinik
- Chirurgische Klinik I+II
- Frauenklinik
- Hautklinik
- HNO-Heilkunde
- Klinik für Gefäßmedizin
- Klinik für Neonatologie
- Medizinische Kliniken I, II, III und V
- Mund-Kiefer-Gesichts-chirurgie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Pathologie
- Psychosomatik
- Radiologie
- Radioonkologie
- Urologie
- Zentrale Notaufnahme

Gemeinsam fürs Leben.

Neu ist das Klinikum Darmstadt als Gesamthaus von der Deutschen Krebsgesellschaft als Onkologisches Zentrum zertifiziert, dies bescheinigt leitliniengerechte Behandlung. Fachgesellschaften raten Betroffenen, sich in Onkologischen Zentren behandeln zu lassen.

Die Geburtsklinik bietet alles unter einem Dach: Von der hebammengeleiteten Geburt bis zur maximalen Sicherheit eines Perinatalzentrums mit ständig anwesenden Ärzten und Kinderärzten und einer angeschlossenen Frühgeborenen-Intensiv- und Überwachungsstation.

Weitere Schwerpunkte des Klinikums bieten die Intensivmedizin, die Kardiologie, die Chirurgie und das Neurovaskuläre Zentrum. Die überregionale Stroke Unit behandelt ca. 2.000 Schlaganfallpatienten im Jahr.